



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 1. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 01.12.2021 im Dorfgemeinschaftshaus Wittorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:13 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Jan Husmann

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Tobias Mundt entschuldigt

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Henning Cordes Vertr.f. Herrn Mahnke

Beigeordneter Herr Heinz-Hermann Gerken

Ratsherr Herr Joachim Mahnke entschuldigt

Ratsherr Herr Tam Ofori-Thomas

Ratsherr Herr Dominik Oldenburg

Ratsherr Herr Robert Rabe

Ratsherr Herr Michael Senkbeil Vertr.f. Herrn Mundt

Beratendes Mitglied

stv. Stadtbrandmeister Herr Jörg Pansegrau Vertr. f. Herrn Häring

Verwaltung

Bürgermeister Herr Ralf Goebel

Verw.-Ang. Herr Mathias Haase

Verw.-Ang. Herr Jonas Hermonies

Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg

Verw.-Ang. Herr Lars Mielczarek

Gäste

Firma ORGAKOM Herr Steffen Lutter Zu TOP 5

Presse

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

Zuhörer

Ratsherr Herr Uwe Joost Grundmandatar

Zuhörer: 11

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2021

	5	Vorstellung des fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplanes
246-2021	5.1	Beschluss über den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan
234-2021	6	Antrag auf Installation einer Sirene in der Ortschaft Drögenbostel
233-2021	7	Haushaltsplanentwurf 2022 und Investitionsprogramm 2021 bis 2025 für den Bereich Feuerschutz
	8	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	9	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	10	Nächste Sitzung geplant: 08. März 2022
	11	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der neue Ausschussvorsitzende Herr Husmann eröffnet die erste Sitzung des Feuerwehrausschusses in der neuen Legislaturperiode und begrüßt alle Anwesenden, besonders auch die zahlreich vertretenden Feuerwehrkameraden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Für Herrn Mahnke ist Herr Cordes anwesend und für Herrn Mundt begrüßt er Herrn Senkbeil. Herr Jörg Pansegrau vertritt als stv. Stadtbrandmeister den erkrankten Stadtbrandmeister Kai-Olaf Häring.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Beutner, stv. Ortsbrandmeister der FW Schwitschen, stellt dem Ausschuss und der Verwaltung die Frage, wie es nun nach der beschlossenen Auflösung der FW Schwitschen weitergehen soll. Er gibt zu, dass das zu erstellende Konzept seitens der FW Schwitschen noch fehlen würde, dennoch bittet er um das Aufzeigen einer Perspektive.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2021

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2021 wird mit 4:0:3 Stimmen genehmigt.

5. Vorstellung des fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplanes

Herr Lutter von der Firma ORGAKOm stellt die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes vor. Dieser wird alle 5 Jahre aktualisiert und legt die Leistungsfähigkeit und den Bedarf an Feuerwehr und Brandschutz in einer Kommune fest. Den lokalen Verhältnissen entsprechend definiert der Bedarfsplan die Anforderungen an eine leistungsfähige Feuerwehr. Herr Lutter zeigt in seiner Präsentation Folgendes auf:

- Überblick über die Schutzziele der Stadt Visselhövede
- Örtliche Verteilung der Einsätze
- Versch. Gefährdungsstufen
- Analyse der Gesamtsituation der Ortsfeuerwehren im Personalbereich und in der baulichen Situation der Feuerwehrhäuser
- Fahrzeugbeschaffung

Im Anschluss an die Präsentation werden kurze Anmerkungen oder Fragen geklärt.

246-2021

5.1. Beschluss über den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan

Nach den Ausführungen von Herrn Lutter beschließt der Ausschuss:

Dem von der Firma ORGAKOM in Abstimmung mit der Feuerwehr fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan vom 18.11.2021 wird zugestimmt und damit als Leitlinie zur Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtung nach dem Niedersächsischen Brandschutzgesetz für die Stadt Visselhövede beschlossen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

234-2021

6. Antrag auf Installation einer Sirene in der Ortschaft Drögenbostel

Ortsvorsteher Michael Meyer erhält Gelegenheit, seinen Antrag zu erläutern. Er weist daraufhin, dass nunmehr Fördermittel in Höhe von 140.000 Euro dem Landkreis zur Verfügung stehen und dies für die Stadt Visselhövede die Anschaffung einer modernen Sirene bedeuten würde. Er bittet darum, diese Sirene für die Ortschaft Drögenbostel anzuschaffen, da die Ortschaft über keine Sirene mehr verfügt und die Sirenenwarnungen aus der Nachbarschaft in Drögenbostel nicht vernehmbar ist.

Es wird über das Für und Wider zur Anschaffung moderner Sirenen diskutiert. Konsens herrscht darüber, dass hohe Investitions- und Unterhaltungskosten auf die Stadt zukommen, wenn man flächendeckend alle Ortschaften ausrüsten wolle. Ein Nach- und Nachausrüsten ist nicht sinnvoll, da man dann ständig nachrüsten und erneuern müsste. Auch werden keine Katastrophenszenarien grundsätzlich für das Stadtgebiet Visselhövede erwartet. Hier erscheinen die angesprochenen Szenarien nicht denkbar.

Herr Haase weist auf den Ausbau der Warn-Apps hin und auf einen erneuten Probelauf des deutschlandweiten Warntages.

Der Ausschuss beschließt jeweils zu den Vorschlägen A) bis C):

A) Dem Antrag wird zugestimmt, wenn die Kosten für die Installation aus den Fördermitteln gedeckt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind für 2022 einzustellen.

Ja 0 Nein 7 Enthaltung 0 (Antrag abgelehnt)

B) Die Verwaltung wird mit der Beschaffung einer mobilen Sirene beauftragt, die zur Warnung der Bevölkerung in allen Ortschaften eingesetzt werden kann.

Ja 1 Nein 3 Enthaltung 3 (abgelehnt)

C) Der Antrag wird abgelehnt, da bisher keine Vorgaben für die Installation von Sirenen seitens des Bundes und des Landes vorhanden sind und fraglich ist, ob die Installation und Unterhaltung nur einer modernen Sirene konzeptionell sinnvoll ist.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

233-2021

7. Haushaltsplanentwurf 2022 und Investitionsprogramm 2021 bis 2025 für den Bereich Feuerschutz

Herr Haase erläutert unter Hinweis auf die Sitzungsvorlage die geplanten Anschaffungen und merkt an, dass es sich bei den eingeplanten Haushaltsmitteln nicht in erster Linie um konkrete Anschaffungen handelt.

Herr Rabe fragt nach den 18 Funkmeldeempfängern. Hier sind nur sehr wenige vorhanden und es müsse zur Alarmierung der Kameradinnen und Kameraden nachgerüstet werden. Zur Fahrzeugbeschaffung erklärt Herr Haase, dass ein Kommandowagen für den Stadtbrandmeister und 1 GWL für Visselhövede 2022 angeschafft werden sollen. Hier wolle man sich auf dem Gebrauchtwagenmarkt umsehen.

Herr Senkbeil merkt an, dass für die Kinder- und Jugendwehr, die immerhin aus 60 Kindern besteht, lediglich 1.000 Euro vorgesehen sind und hält dies für die zahlreichen Kinder für zu wenig. Er beantragt, den Betrag zu verdoppeln auf 2.000 Euro. Herr Goebel erklärt dazu, dass es sich nicht um Mittel zur Ausrüstung handelt, sondern Veranstaltungen oder Ausflüge von dem Geld bezahlt werden. Auch stünde den Wehren durch Spenden tatsächlich mehr Geld zur Verfügung. Da keine konkreten Anfragen oder Projekte vorliegen, die unterstützt werden müssten, versteht er die Aufstockung des Betrages als eine Wertschätzung. Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, einer Nein Stimme und 3 Enthaltungen genehmigt.

Herr Gerken verdeutlicht noch einmal, dass die im Haushaltsplanentwurf und im Investitionsprogramm aufgeführten Positionen noch eines Beschlusses der politischen Gremien bedürfen. Hier sei noch das eine oder andere auf den Prüfstand zu stellen. Er beantragt, über den Haushalt und das Investitionsprogramm einzeln abzustimmen.

Diesem Antrag wird stattgegeben und der Ausschuss beschließt zu a) und b) getrennt:

a) Dem Haushaltsplanentwurf 2022 für den Bereich Brandschutz und Hilfeleistung Feuerschutz (Produkt 010500) wird zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

b) und dem Investitionsprogramm 2021 bis 2025 wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

- Der Ansatz für die Gegenstände bis 1.000,00 € wird um 14.400,00 € auf 26.400,00€ erhöht.
- Der Ansatz für die Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung wird um 10.000,00 € erhöht auf 37.000,00 €.

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0

-

8. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Die Frage nach dem Termin der endgültigen Fertigstellung von dem Feuerwehrhaus Buchholz beantwortet Herr Pansegrau mit dem 1. Quartal 2022. Das Fahrzeug steht bereits in der Halle. Er dankt in diesem Zusammenhang noch einmal allen beteiligten Buchholzern für die tatkräftige Unterstützung und viele freiwillige und ehrenamtliche Stunden zur Herrichtung des Innenausbaus.

9. Einwohnerfragestunde

Herr Meyer wünscht sich zum Bundeswarntag, das Drögenbostel mit Lautsprecheransagen an der Aktion beteiligt wird. Dies kann Herr Haase jedoch nicht gewährleisten, da es sich hauptsächlich um die Erprobung der Warn Apps handelt.

10. Nächste Sitzung geplant: 08. März 2022

Herr Husmann nennt den 08. März 2022 als vorläufigen Sitzungstermin.

11. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Da es keine Mitteilungen für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung gibt, schließt Herr Husmann die Sitzung um 20:13 Uhr und dankt allen für ihre Aufmerksamkeit.

Jan Husmann
Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung